

[7815.]

Wien, April 1853.

P. P.

Dem in unserm Verlag erscheinenden Pädagogischen Wochenblatte, redigirt vom Rector Jos. Kaiser (12. Jahrgang), werden wir von Zeit zu Zeit (monatlich oder vierteljährig, je nach Vorrath des Materials) ein Beiblatt anschließen, worin Recensionen pädagogischer oder für die Jugend bestimmter Bücher Aufnahme finden werden. Belieben Sie also von den bei Ihnen erscheinenden Werken der genannten Wissensbranchen 1 Exemplar an uns einzusenden, das wir ungesäumt der Redaction zur Beurtheilung zumitteln werden.

Ergebenst

A. Pichler's Wittve & Sohn.

[7816.] **Englisches Sortiment**

besorge ich nach wie vor zu dem hiesigen Netto-Preise mit 10% Commis. franco Leipzig. Mein Geschäftslocal habe ich nach No. 3. Brook-Street, Grosvenor Square verlegt, wohin ich directe Bestellungen zu adressiren bitte.
London. Franz Thimm.

[7817.] **Warnung!**

Der Herr Schreiner in München, Herausgeber der Gemälde in der Allerheiligen-Kapelle, und Verleger anderer Blätter, die der christlichen Kunst angehören, hat sich, trotz mehrfacher Warnungen von anderer Seite, erfrecht, den in unserem Verlage erschienenen „Pastor bonus, gez. von Ed. Steinle, gestochen von Franz Keller“ von E. Rottmann nachlithographiren zu lassen, und weicht diese Nachbildung nur in sofern von unserer Ausgabe ab, als dieselbe in Farbendruck ausgeführt, und an Stelle des Namens und Monogramms des Urhebers, der Name des Lithographen gesetzt ist.
Ebenso hat Herr Fr. Gypen in München dasselbe Blatt in einem kleinen Stahlstich widerrechtlich veröffentlicht, und haben wir uns daher veranlaßt gesehen, gegen beide Handlungen bei dem zuständigen königl. Gerichte zu München

Klage zu erheben, deren Resultat wir später veröffentlichen werden.

Wir warnen nun hiermit alle Sortimentshandlungen, sich des Vertriebes dieser und anderer Nachdrücke unseres Verlages zu enthalten, im entgegengesetzten Falle werden wir auch gegen die Verkäufer derselben alle Rechte geltend zu machen wissen, die uns nach den Gesetzen zustehen.

Düsseldorf, den 15. Juli 1853.

Die Verlagehandlung von Julius Buddeus.

[7818.] Herrn A. Reichardt aus Magdeburg ersucht um Mittheilung seines jetzigen Aufenthalts zc. zc.

H. E. J. Kraus in Bremen.

[7819.] **Druckerei-Empfehlung.**

Denjenigen Herren Verlegern, welche nicht eigene Druckereien besitzen, empfehle ich meine Druckerei zur Ausführung jeglicher Arbeit hierdurch bestens.

Durch stete Nachschaffungen sind zwar in meiner Officin alle gangbaren und moderneren Typen (Bierschriften, Verzierungen, auch die in neuester Zeit sehr in Aufnahme kommende engl. Midoline zc.) vertreten, doch würde ich da, wo es gewünscht werden sollte, bei Ermanglung einer Schrift, dieselbe gerne nachschaffen, und stelle ich bei schöner, eleganter und correcter Ausführung, stets die möglichst billigsten Preise.

Zur weiteren Empfehlung erlaube ich mir noch anzuführen, daß mich bereits Berliner, Leipziger und Hallenser Hrn. Verleger mit ihren Aufträgen beehrten.

Geneigten Aufträgen entgegengehend zeichne hochachtend

Neustadt a/Drla.

J. A. G. Wagner.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Neuigk. der ausländischen Literatur. — Anzeigebblatt No. 7715—7819. — Leipziger Börse am 22. Juli 1853. — Wahlzettel.

Anonyme 7719, 7720, 7721.	Hartmann 7780.	Logier 7805.	Salomon 7766, 7771, 7799.
7722, 7723, 7724, 7725.	Henry & Co. 7792.	Mannische 7768.	Saunier 7775.
Bartholomäus 7751.	Herold 7784.	Raffute 7808.	Schäfer in Dr. 7748.
Beck in N. 7747, 7752.	Hirzel 7814.	Mayer in A. 7777.	Schiller 7809.
Benrath & B. 7790.	Hoffmann in L. 7755.	Reinhold & Co. 7757.	Schmelzer 7772.
Besser'sche B. 7718.	Hurter 7740.	Rehler 7743.	Schmidt in G. 7793.
Bethge 7781.	Janke 7773.	Raffe in D. 7769.	Schmitz in G. 7798.
Braunmüller 7778.	Jasper's B. & S. 7758.	Rehler & M. 7796.	Schrag'sche B. 7789.
Brodhaus 7739, 7746.	Jeger 7774.	Riemeyer, G. W. 7785.	Schroeder's Berl. 7753.
Buddeus, Jul. 7817.	Jügel's Verl. 7741.	Riße 7742.	Schwetschke's B. 7735, 7737.
Damian & S. 7760.	Kabus 7807.	Oberdorfer 7779.	Seligberg 7767.
Decker 7765.	Kaufler 7797.	Pabst 7728.	Sulzbach 7806.
Devrient 7726.	Keil 7754.	Parler 7734.	Tauschnig, B. 7756.
Didot 7732.	Kettembeil 7810.	Reißer 7811.	Teubner 7731, 7733.
Emich 7736.	Kittler in L. 7802.	Pichler's B. & S. 7815.	Thimm 7750, 7816.
Exped. d. Rundschau 7783.	Korn in Br. 7761.	Prechter 7764.	Victors 7801.
Förster 7730.	Kornicker & Co. 7812.	Raabé & Co. 7786.	Wagner in N. 7819.
Fournier 7763.	Kraus 7770, 7803, 7818.	Reimer, G. 7759.	Weigel, F. D. 7776.
Franz 7795.	Krieger 7785.	Reißel 7715.	Wehhardt 7717.
Franz 7782.	Lehmkuhl in R. 7800.	Ritter in J. 7804.	Wichura 7787.
Frey 7738.	Leibrod 7716.	Rosenkranz 7794.	Zehner 7762.
Günther in L. 7749.	Liebeskind 7791.	Rümpel 7727, 7729.	Zupanski 7745.
Hallberger, Ed. 7813.	Liesching & Co. 7744.		

Leipziger Börse am 22. Juli 1853.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. —	141 1/2
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 102 1/4	—
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 R Pr. Crt.	k. S. —	99 1/2
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 R Lsdr. à 5 R	k. S. 111	—
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 R Pr. Crt.	k. S. —	99 1/2
	2 Mt. —	—
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 56 1/2	—
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. —	151 1/2
	2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S. —	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	6. 20 1/2
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 80 1/4	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. —	93 1/2
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 R à 1/31 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100		—
Pr. Friedrichsd'or à 5 R idem „ d ^o .		—
And. ausl. Louisd'or à 5 R nach		—
ger. Ausmünzungsfusse d ^o .		11 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück		5, 16 1/2
Holländ. Duc. à 3 R auf 100		6 1/2
Kaiserl. d ^o . d ^o d ^o .		6 3/4
Bresl. d ^o . d ^o . à 65 1/2 As „ d ^o .		6 1/2
Passir d ^o . d ^o . à 65 As „ d ^o .		6 1/2
Conv. Species u. Gulden d ^o .		—
Idem 10 u. 20 Kr. d ^o .	2 1/2	—
Gold pr. Mark fein Cölln.	—	—
Silber „ d ^o „ d ^o	—	—
Staatspapiere und Actien		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Wiener Banknoten	94 1/2	94 1/2
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3 % von 1830 } von 1000 u. 500 R	92 1/4	—
} kleinere	—	—
à 4 % von 1847 } von 500 R	—	100 1/4
} von 100 R	102 1/4	—
à 4 % von 1852 } von 500 R	—	—
} von 100 R	—	103
à 4 1/2 % von 1850 von 500 u. 200 R .	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/2 % } von 1000 und 500 R . .	92 1/4	—
} kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis		
Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 R	—	91
d ^o . d ^o . Sächs.-Schles. EBC.		
à 4 % à 100 R	—	102 1/2
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3 % } von 1000 und 500 R . . .	96 1/2	—
} kleinere	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 %	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 1/2 %	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 R	93	—
} v. 100 u. 25 R	—	—
d ^o . à 3 1/2 % } v. 500 R	100	—
} v. 100 u. 25 R	—	—
d ^o . à 4 % } v. 500 R	—	—
} v. 100 u. 25 R	—	—
d ^o . lausitzer d ^o . à 3 %	—	88
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 1/2 %	—	96 1/2
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 %	—	102 1/2
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-		
Obligationen à 3 1/2 %	109 1/2	—
Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat.		
à 4 1/2 %	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3 % } von 1000 und 500 R . . .	—	92
} kleinere	—	—
d ^o . Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. a 4 1/2 %	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 5 %	88 1/2	—
Wiener Bank-Actien pr. St.	—	—
Leipziger d ^o . à 250 R pr. 100	185	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 R pr. 100	—	216
Löbau-Zittauer d ^o . à 100 R pr. 100	—	39 1/2
Berlin-Anhalt d ^o . à 200 R pr. 100	136	—
Magdeb.-Leipz. d ^o . à 100 R pr. 100	—	310
Thüringische d ^o . à 100 R pr. 100	—	113 1/2

Verantwortlicher Redacteur: Gustav Kimmelman — Druck von P. G. Teubner — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: G. Kirchner in Leipzig.

